



Verden, 5. September 2013/JM

Promi-Auflauf bei der Voltigier-DM

(Verden) Die Zielgerade ist erreicht: In einer Woche, vom 12. bis 15. September, starten in der Niedersachsenhalle in Verden die Deutschen Meisterschaften im Voltigieren. Die Nennungszahlen liegen vor Ë und eben diese können sich sehen lassen: 15 Landesverbände gehen mit 25 Gruppen, 35 Damen und zwölf Herren in der Einzelwertung, sowie mit 13 Doppelvoltigierern an den Start! 72 Pferde werden in dem Stallkomplex des Hannoveraner Verbandes untergebracht.

Dass sich bei dieser Meisterschaft die Besten messen, zeigt ein Blick in die Starterlisten: Bei den Damen wird die amtierende Deutsche Meisterin Christine Kuhirt vom Landesverband Westfalen ihren Titel verteidigen wollen. Die Bronzemedaillegewinnerin 2012, Theresa-Sophie Bresch vom Landesverband Baden-Württemberg, reist ebenfalls an. Auch bei den Herren sind die Medaillenvertreter 2012 wieder vertreten: Der Deutsche Meister Jannik Heiland vom Landesverband Hannover lieferte sich im vergangenen Jahr ein spannendes Kopf-an-Kopffrennen mit dem späteren Vize-Meister vom Landesverband Sachsen, Erik Oese. Ihr Zweikampf geht 2013 in die nächste Runde. Und auch der Bronzemedaillegewinner 2012, Torben Jacobs vom Landesverband Rheinland, wird bei diesem Wettbewerb ein Wörtchen mitreden wollen. Die 24 Gruppen haben einen harten Konkurrenten: Der alles überragende RSV Neu-Grimlinghausen möchte sich seinen nächsten Titel sichern und die Auszeichnung »Deutscher Meister« ein weiteres Jahr im Namen führen.

Bei all den sportlichen Höchstleistungen darf gute Unterhaltung natürlich nicht zu kurz kommen . und die gibt es bei dem großen Showwettkampf am Samstagabend! Sieben Landesverbände haben sich bereits angemeldet, darunter auch Thüringen, die gar nicht an der DM teilnehmen, aber mit sieben Aktiven einen einzigartigen Auftritt vorbereitet haben, haben sich bereits zum großen Motto-Wettbewerb »Spaß, Musik und Unterhaltung« angemeldet. Besonderes Bonbon ist die Showprüfung der Einzelvoltigierer: Die Sportler dürfen sich mit einer besonderen Kür nach eigenem Ermessen in Szene setzen. Und diese individuellen Darbietungen werden von einer prominenten Jury bewertet: Dr. Dennis Peiler,

Geschäftsführer des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR), Bundestrainer Ulla Ramge, Jochen Schilffarth, Vorsitzender des DOKR-Ausschusses Voltigieren und Kai Vorberg, einer der erfolgreichsten Voltigierer der Welt, werden gemeinsam mit dem Publikum über den Sieger dieser Show-Prüfung entscheiden. Anschließend darf gefeiert werden: Dann verwandelt sich das Forum der Niedersachsenhalle in eine Disko. Der Eintritt zum Show-Abend ist selbstverständlich frei!

Die Deutschen Meisterschaften beginnen am Donnerstag, 12. September, um 16.30 Uhr mit der Pflicht der Einzelvoltigierer. Die Gruppen haben zum ersten Mal am Freitagmorgen ab 9 Uhr ihre ersten großen Auftritte in der Pflicht. Am Nachmittag präsentieren sich die Paare im Doppelvoltigieren, es schließen sich die Einzelstarter mit ihren Küren an. Die Gruppen eröffnen den Samstag, 14. September, mit ihrer Kür, anschließend folgt im Programm die Technik im Einzel, bevor die Paare im Doppelvoltigieren ihre Küren zeigen. Der Sonntag, 15. September, ist der Finaltag der Meisterschaften, und es werden beeindruckende turnerische Leistungen von den Voltigierern erwartet.

Information: www.verden-turnier.de